



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

# Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) der Europäischen Union

Aktuell seit 24.06.2026 20:29:25

### Angegeben von:

Deutscher Naturschutzring, Dachverband der deutschen Natur-, Tier- und  
Umweltschutzorganisationen (DNR) e.V. (R001103) am 28.06.2024

### Beschreibung:

Forderung substanzieller Nachbesserungen der GAP-Reform, um Umwelt-, Klima- und Tierschutz wirksam abzusichern. Dazu gehören ein verbindliches Mindestbudget für Öko-Regelungen sowie Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen und die Ablehnung einer Benachteiligung dieser Instrumente durch nationale Kofinanzierung. Die Abschwächung bzw. Aufgabe verbindlicher GLÖZ-Standards (u. a. GLÖZ 1–10) lehnen die Verbände ausdrücklich ab. Zudem wird eine differenzierte Basisprämie mit Umwelt- und Tierschutzbezug sowie eine weitergehende Reform der Marktordnung und die finanzielle Sicherung der ländlichen Entwicklung gefordert.

## Zu Regelungsentwurf

---

### 1. Bundestags-Drucksachenummer:

BT-Drs. 21/328 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Ersten Gesetzes zur Änderung des GAP-Direktzahlungen-Gesetzes

## Betroffene Interessenbereiche (4)

---

Artenschutz/Biodiversität [alle RV hierzu]

Land- und Forstwirtschaft [alle RV hierzu]

Lebensmittelsicherheit [alle RV hierzu]

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

## Betroffene Bundesgesetze (4)

---

GAPDZG [alle RV hierzu]

GAPDZV [alle RV hierzu]

GAPKondG [alle RV hierzu]

GAPKondV [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2405210012 (PDF - 6 Seiten)

### Adressatenkreis:

Versendet am 21.05.2024 an:

#### **Bundesregierung**

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) (20. WP)

[alle SG dorthin]

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]